

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung der DGA vom 16. September 2005 im JDZB, Berlin

Beginn: 10:30 Uhr, Schluss: 13:15 Uhr

1 Eröffnung durch den Vorstand der DGA

Der Vorsitzende Dr. Theo Sommer begrüßt die anwesenden Mitglieder, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass sie satzungsgemäß einberufen wurde. Die erste Einladung erfolgte drei Monate vorher, die zweite (mit Tagesordnung (TO) und Anlagen) einen Monat vorher; die Mitgliederversammlung (MV) ist damit beschlussfähig.

Der Vorsitzende verliest die Tagesordnung und stellt sie zur Abstimmung. Die Teilnehmenden stimmen der TO einstimmig zu. Er bittet den alten Vorstand, sich kurz vorzustellen.

2a Bericht der Geschäftsführung für die Jahre 2003 bis Juni 2005 (einschließlich Bericht der Redaktion der Zeitschrift ASIEN)

Der Bericht für die Jahre 2003 bis Juni 2005 wird von der Geschäftsführerin der DGA, Frau Christine Berg, vorgetragen. Der Bericht war vorab im Internet auf den Seiten der DGA sowie in *ASIEN* 96 (Juli 2005) allen Mitgliedern zugänglich und bleibt aufrufbar. Frau Berg weist auf die positive Entwicklung der Gesellschaft hin und erläutert markante Punkte wie gestiegene Mitgliederzahlen (Stand zz. der Tagung 686), Gründung der DGA-Nachwuchsgruppe, Öffentlichkeitsarbeit, Internationalisierung und Verschlankung sowie fachwissenschaftliche Verbesserung der letzten *ASIEN*-Ausgaben.

Sie erläutert dann noch kurz den Vorstandsbeschluss, dass für die Tsunami-Katastrophe vom Dez. 2004 eine DGA-Spende in Höhe von 680,00 € in ein nachhaltiges wiss. Projekt in Colombo fließen wird. In Zusammenarbeit mit dem AA konnte ein Institut identifiziert werden, dass eine Bücherspende erhalten wird (Anm.: Die Spende wurde am 30.11.2005 an Botschafter Weerth überwiesen, der in Zusammenarbeit mit dem Diplomatic Training Institute Buchwünsche im Rahmen des Spendenbetrags realisieren wird). Die Mitglieder begrüßen diesen Beschluss.

2b Bericht des Vorstands

Der Bericht wird vom Geschäftsführenden Vorstandsmitglied Dr. Günter Schucher gehalten. Dr. Schucher erläutert einzelne Punkte der Vorstandsaktivitäten wie die Berufung eines International Boards zur internationalen Profilierung von *ASIEN* und erwähnt die gute Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt. Zukünftig will sich der Vorstand weiterhin um internationale Vernetzung und fachwissenschaftlichen Austausch auf den DGA-Tagungen bemühen.

2c Bericht zur Finanzlage der Gesellschaft

Der Bericht wird ebenfalls vom Geschäftsführenden Vorstandsmitglied Dr. Günter Schucher gehalten. Datenblätter mit dem Finanzstatus der letzten drei Jahre liegen allen Teilnehmenden vor. Die Gesamteinnahmen seien in 2003 und 2004 wiederum aufgrund div. Sparmaßnahmen und durch Erhöhung der Mitgliedsbeiträge deutlich gestiegen, Spenden sind nicht zu verzeichnen. Bei den Ausgaben konnte in den Bereichen Druckkosten, Honorare und Bankgebühren deutlich eingespart werden. Die insgesamt positive Bilanz und die erfreulichen Zahlen sollten weiter optimiert werden.

Der Bericht der Kassenprüfer Prof. Dr. Monika Schädler und Dr. Liu Jen-Kai liegt vor. Es gibt keine Beanstandungen., beide weisen auf die positive Entwicklung der DGA hin.

Dr. Schucher und Dr. Sommer danken Frau Berg ausdrücklich für die umsichtige und sorgfältige Geschäftsführung.

2d Bericht des ASC

Als Sprecherin des ASC (Arbeitskreis Sozialwissenschaftliche Chinaforschung) stellt Dr. Doris Fischer kurz die letzten Workshops des ASC vor und erläutert Ziele und Programm der zukünftigen Arbeit. Der Arbeitskreis innerhalb der DGA hat sich inzwischen etabliert, bürgt für hohe wissenschaftliche Qualität und Diskussion und besteht aus gut 40 Mitgliedern.

2e Bericht der DGA-Nachwuchsgruppe "Asienforschung"

Katja Freistein, M.A. skizziert Ziele und Programm des im Juni 2005 gegründeten Arbeitskreises DGA-Nachwuchsgruppe "Asienforschung". Die Mitgliedschaft in der Nachwuchsgruppe steht allen geistes- oder sozialwissenschaftlichen NachwuchswissenschaftlerInnen offen, die sich thematisch mit den Regionen Asiens auseinandersetzen und die sich zum Zeitpunkt ihres Beitritts in einer wissenschaftlichen Qualifizierungsphase befinden. Der Gründungsworkshop hatte große Resonanz erhalten und sich durch hohe nachwuchswissenschaftliche Qualität ausgezeichnet.

3 Diskussion der Berichte

Es wird darauf hingewiesen, dass die DGA als gemeinnütziger Verein eine zeitnahe Verwendung der Überschüsse vornehmen muss. Frau Berg bestätigt, dass dies durch die anstehende Tagung gewährleistet ist. Allgemein wird gewünscht, dass seitens des Vorstands und der Mitglieder Spenden eingeworben werden sollten.

4 Vorstandswahl

Auf Antrag von Botschafter a.D. Dr. Hans-Dieter Scheel wird der am 22.5.2003 gewählte Vorstand durch die MV einstimmig entlastet.

Besonderer Dank gilt dem ausgeschiedenen langjährigen Vorstandsmitglied und Beiratssprecher Prof. Dr. Dietmar Rothermund, dessen Aktivitäten in der DGA Dr. Schucher würdigt. Dr. Sommer bedankt sich auch bei den nicht wieder kandidierenden Vorstandsmitgliedern Christoph Müller-Hofstede, M.A. und Dr. Martina Timmermann für ihre Arbeit.

Anschließend schlägt Frau Berg vor, Günter Knabe zur Wahlleitung und Prof. Dr. Ingeborg Baldauf, David Chiavacci, Dr. Andrea Fleschenberg, Karin-Irene Eiermann, Wojciech Jakobiec, Claudia Müller, Verena Schmidt, RA Suwandhi Tanumidjaja und Simona Thomas zu Mitgliedern des Wahlausschusses zu wählen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Der Wahlleiter Günter Knabe übernimmt die Versammlungsleitung und erläutert den Wahlvorgang. Dem Wahlleiter werden von Frau Berg 62 ungeöffnete Briefwahlumschläge übergeben. Er bittet dann die KandidatInnen, sich kurz vorzustellen. Diese skizzieren ihre Forschungsschwerpunkte und erläutern ihre Konzepte für die DGA-Vorstandsarbeit. Eine Diskussion zu den KandidatInnen erfolgt nicht.

Gewählt werden PD Dr. Claudia Derichs, Dr. Doris Fischer, Prof. Dr. Gesine Foljanty-Jost, Katja Freistein, M.A., Prof. Dr. Sebastian Heilmann, Prof. Dr. Frauke Kraas, Prof. Dr. Gunter Schubert, Dr. Günter Schucher, Dr. Margot Schüller, Dr. Theo Sommer und Dr. habil. Christian Wagner. Es werden insgesamt 120 (58 + 62) Stimmen abgegeben, davon 118 gültige, 1 ungültige und 1 Enthaltung. Alle KandidatInnen nehmen die Wahl an. Das Vorstandsmitglied mit den meisten Stimmen, Dr. Schucher, übernimmt die Versammlungsleitung und dankt dem gesamten Wahlausschuss für seine Arbeit sowie den Mitgliedern für ihr Vertrauen.

Frau Berg schlägt danach der MV als Rechnungsprüfer Dr. Heike Holbig, IFA Hamburg, und PD Dr. Arndt Graf, AAI Uni Hamburg, vor. Die MV wählt einstimmig die Rechnungsprüfer.

5 Diskussion: Künftige Aktivitäten der Gesellschaft

Dr. Schucher stellt repräsentative Ergebnisse einer Umfrage zur Lage der Asienwissenschaften vor, die im Sommer 2005 an deutschsprachige Institute versandt wurde. Verschiedentlich ist Stellenabbau zu befürchten, aber auch die Schaffung von neuen Studiengängen, Projektstellen u.Ä. ist zu verzeichnen.

Prof. Dr. Jürgen Lütt gibt zu bedenken, inwieweit in *ASIEN* im Zuge der Internationalisierungsbestrebungen englischsprachige Beiträge neben deutschen publiziert werden können.

Zur Situation der Chinawissenschaften bzw. den Sinologien in Berlin erläutert Prof. Dr. Mechthild Leutner einige markante Punkte und verweist auf die Schwierigkeiten bei der Umwandlung von M.A.- in B.A.-Studiengänge sowie deren Zukunftsperspektiven. In diesem Zusammenhang schlägt Prof. Rothermund vor, dass der Vorstand für die DGA sich dieses Problems annehmen sollte und die Entwicklung der B.A.-Studiengänge kritisch verfolgen könnte.

6 Verschiedenes

Frau Berg skizziert kurz die Anregung eines Mitglieds, ob nicht in 2006 ein Arbeitskreis innerhalb der DGA zum modernen Südasien geschaffen werden könne, der sich wie die o.a. Arbeitskreise gründen und etablieren könnte. Interessierte Mitglieder können sich vorläufig an die Geschäftsstelle wenden.

Da es keine weiteren Beiträge gibt, schließt der Versammlungsleiter Dr. Schucher die Sitzung um 13:15 Uhr und dankt dem JDZB für seine hervorragende organisatorische Arbeit der diesjährigen MV und Tagung der DGA.

Christine Berg